

DEMONSTRATION

zum 32. Deutschen Evangelischen Kirchentag
in Bremen

Für eine deutsche Friedenspolitik



Sa, 23.05.2009

11:00 Uhr ab Ziegenmarkt

**Kundgebung um 12:00 Uhr
auf dem Hillmannplatz
mit Eugen Drewermann
Theologe und Psychologe**



KAPITALISMUS

Bremer Friedensforum und DFG-VK Bremen fordern:

- Rückzug der deutschen Truppen aus Afghanistan
- Entfernung aller Atomwaffen aus Deutschland
- Umstellung der Rüstungsproduktion auf Zivilproduktion
- Keine US-Kriege von deutschem Boden aus

Zur Demonstration „Für eine deutsche Friedenspolitik“ rufen auf:

Aktionsgemeinschaft Dienste für den Frieden (AGDF),
Bundesausschuss Friedensratschlag, Deutsche Friedensgesellschaft -
Vereinigte KriegsgegnerInnen (DFG-VK), Internationaler Versöhnungsbund
Deutscher Zweig, Kooperation für den Frieden, Rosa-Luxemburg-Stiftung,
Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes-Bund der Antifaschisten (VVN-BdA)
Abrüstungsinitiative Bremer Kirchengemeinden, attac Bremen, Bildungs-
und Begegnungsstätte für gewaltfreie Aktion e.V. - KURVE Wustrow,
Brahmfelder Friedensinitiative Hamburg, Bremer Friedensforum,
Bremische Stiftung für Rüstungskonversion und Friedensforschung e.V.,
Der Friedensbeauftragte der Bremischen Evangelischen Kirche,
Deutscher Freidenker-Verband Nord (DFV Nord e.V.), DFG-VK Bremen,
DFG-VK Hannover, DIE LINKE Landesverband Bremen, DKP Bezirk Land Bremen,
DKP Hamburg, Friedensbüro Hannover e.V., Friedensgruppe Altenholz,
GEW-Seniorengruppe Bremen, Initiative Solidaritätsbasar e.V. Bremen,
Mahnwache für den Frieden Bremen, Menschen für den Frieden Düsseldorf,
Nordbremer Bürgerinnen und Bürger gegen den Krieg,
pax christi im Bistum Trier, Pusdorfer Friedensgruppe Bremen,
VVN-BdA Bremen

V.i.S.d.P.: Hartmut Drewes (Bremer Friedensforum, Tel.: 0421 / 64 41 470,
www.bremerfriedensforum.de) und Joachim Fischer (DFG/VK-Bremen,
Tel.: 0421 / 59 64 961); Villa Ichon, Goetheplatz 4, 28203 Bremen

Weitere Anlaufpunkte zum Thema FRIEDEN auf dem 32. Deutschen Evangelischen Kirchentag

1. Stand von Bremer Friedensforum, DFG-VK Bremen und Bremer Mahnwache für
den Frieden beim "Markt der Möglichkeiten"
(Standnummer ÜS C16 im Marktbereich 3 „Gewalt überwinden“),
Europahafen Schuppen 1, Konsul-Smidt-Str. (Bremen-Überseestadt)

2. Zentrum GEWALTFREI LEBEN und HANDELN,
Programm vom 21. bis 23. Mai in der Ev. Andreas-Gemeinde,
Werner-von-Siemens-Str. 55 (Bremen-Horn-Lehe), geöffnet ab 9 Uhr.
Programm siehe: www.versoennungsbund.de

3. „Statt Waffen Brot für die Welt!“ mit Lühr Henken (Hamburg) zur
Rüstungshochburg Bremen, Samstag 23. Mai um 15 Uhr auf der Diakoniebühne,
Unser Lieben Frauen Kirchhof, Nähe Domshof